

WHITE MARK informiert...

Fakten und Zahlen:

Die EU-Norm verlangt bis zum Jahr 2013 die Einhaltung von 400 $\mu\text{S}/\text{cm}$ durchzusetzen.

Die Norm der WHO (Weltgesundheitsorganisation) lässt einen maximalen Wert von: 750 $\mu\text{S}/\text{cm}$ zu.

Die deutsche Trinkwasserverordnung dagegen lässt einen Grenzwert von: 2500 $\mu\text{S}/\text{cm}$ (!!!) zu.

Nach der „Wende“ 1990 wurde dieser Wert von zunächst 1000 $\mu\text{S}/\text{cm}$ auf 2000 $\mu\text{S}/\text{cm}$ verdoppelt. 2001 wurde er dann weiter auf 2500 $\mu\text{S}/\text{cm}$ erhöht.

Durch die **Heraufsetzung des Grenzwertes** wurde es den Anbietern leichter gemacht eine zulässige Wasserqualität zu erzeugen, aber allgemein die Möglichkeit der **Verschlechterung der Wasserqualität** zugelassen.

Die Stadtwerke München werben sogar mit „Tafelwasser aus der Leitung“ - Dabei hat Foodwatch gerade in Bayern die höchste Konzentration von Uran im Leitungswasser festgestellt!

**Sie wissen nun schon jetzt, was 2013 erst öffentlich bekannt wird:
Unser Leitungswasser ist in vielen Gebieten der BRD weit entfernt von dem, was ab 2013 als Trinkwasser gilt!**

Nutzen Sie die WHITE MARK Reinstwasserprodukte, um jetzt schon handeln zu können und nicht erst 2013 zu erfahren, dass das Wasser, welches Sie tagtäglich pur, über Kaffee, Tee, Speisen, etc. zu sich genommen haben, **vollkommen belastet** ist und Sie jahrelang **Ihre Gesundheit geschädigt** haben!

...Wissen bedeutet Einfluss nehmen zu können...